



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Schweizerisches Handelsamtsblatt SHAB
Feuille officielle suisse du commerce FOSC
Foglio ufficiale svizzero di commercio FUSC
Swiss Official Gazette of Commerce SOGC

Rubrik: Mitteilungen an Gesellschafter
Unterrubrik: Einladung zur Generalversammlung
Publikationsdatum: SHAB 19.04.2022
Voraussichtliches Ablaufdatum: 19.04.2024
Meldungsnummer: UP04-0000004183

Publizierende Stelle
Alpine Select AG, Gotthardstrasse 31, 6300 Zug

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung Alpine Select AG

Betroffene Organisation:
Alpine Select AG
CHE-103.607.759
Gotthardstrasse 31
6300 Zug

Angaben zur Generalversammlung:
18.05.2022, 11:00 Uhr, Alte Steinhauserstrasse 1, 6330 Cham

Einladungstext/Traktanden:
Alpine Select AG

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionärinnen und Aktionäre

Tagesordnung

1. Geschäftsbericht 2021
2. Verwendung des Bilanzgewinns
3. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung
4. Wahlen
5. Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung
6. Ermächtigung zur Fortführung des Aktienrückkaufprogramms vom 20. Mai 2020
7. Schaffung von Genehmigten Kapital

Wichtige Information zur Generalversammlung der Alpine Select AG

Eine persönliche Teilnahme der Aktionärinnen und Aktionäre an der Generalversammlung 2022 der Alpine Select AG ist nicht möglich.

Gestützt auf die Verordnung des Bundesrates zur Bekämpfung des Coronavirus ist eine physische Teilnahme an der ordentlichen Generalversammlung nicht möglich. Aktionärinnen und Aktionäre werden gebeten, sich durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter HütteLAW AG, Cham, vertreten zu lassen und sämtliche

Aktionärsrechte ausschliesslich über den unabhängigen Stimmrechtsvertreter auszuüben.

Bemerkungen:

Die vollständige Einladung zu dieser Publikation entnehmen Sie bitte dem PDF-Anhang.

ZUG, 14. APRIL 2022 | AN DIE AKTIONÄRINNEN UND AKTIONÄRE DER ALPINE SELECT AG

EINLADUNG ZUR ORDENTLICHEN GENERALVERSAMMLUNG 2022

Datum: Mittwoch, 18. Mai 2022 | 11:00 Uhr

Ort: Alte Steinhauserstrasse 1, 6330 Cham

Sehr geehrte Aktionärin
Sehr geehrter Aktionär

Ungeachtet der Aufhebung der Schutzmassnahmen im Zusammenhang mit dem Coronavirus hat der Verwaltungsrat aufgrund der anhaltenden angespannten Lage und zum Schutz der Gesundheit der Aktionärinnen und Aktionäre entschieden, dass eine physische Teilnahme an der diesjährigen Generalversammlung gestützt auf die Verordnung des Bundesrates zur Bekämpfung des Coronavirus nicht möglich ist. Entsprechend können Aktionärinnen und Aktionäre ihre Rechte ausschliesslich über den unabhängigen Stimmrechtsvertreter ausüben.

Die ordentliche Generalversammlung wird am 18. Mai 2022 an der Alte Steinhauserstrasse 1, Cham ausschliesslich mit den rechtlich notwendigen Personen und ohne physische Anwesenheit der Aktionärinnen und Aktionäre durchgeführt.

Alle Aktionärinnen und Aktionäre können ihre Rechte somit ausschliesslich über den unabhängigen Stimmrechtsvertreter mittels elektronischer oder schriftlicher Vollmacht ausüben. Weitere organisatorische Hinweise zur ordentlichen Generalversammlung 2022 finden Sie ab Seite 3 dieser Einladung.

Wir bleiben zuversichtlich, die ordentliche Generalversammlung im Jahr 2023 wieder im gewohnten Rahmen durchzuführen und danken für Ihr Verständnis.

Freundliche Grüsse

Alpine Select Ltd.

Namens des Verwaltungsrates

Raymond J. Bär, Präsident des Verwaltungsrates

I. Tagesordnung

1. Geschäftsbericht 2021

1.1 Genehmigung des Geschäftsberichts 2021 (statutarische Jahresrechnung sowie Jahresrechnung nach Swiss GAAP FER)

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, den Geschäftsbericht 2021 zu genehmigen und von den Berichten der Revisionsstelle Kenntnis zu nehmen.

1.2 Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht 2021

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, den Vergütungsbericht 2021 im Rahmen einer Konsultativabstimmung gutzuheissen.

2. Verwendung des Bilanzgewinns

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, den Bilanzgewinn der Alpine Select AG wie folgt zu verwenden:

in CHF

Gewinnvortrag	77 774 373
Jahresgewinn 2021	1 246 243
Zur Ausschüttung verfügbarer Betrag	79 020 616
Ausrichtung einer Dividende	-8 860 768
Vortrag auf neue Rechnung	70 159 848

Die vorgeschlagene Dividende von CHF 1.00 pro Namenaktie für das Jahr 2021 wird auf der Grundlage aller ausstehenden Namenaktien abzüglich der durch Alpine Select AG gehaltenen Aktien (eigene Aktien) berechnet, da diese keinen Anspruch auf eine Dividende haben. Im Zeitpunkt der Beschlussfassung über die Dividende kann sich die Anzahl der von der Gesellschaft gehaltenen Aktien von dem oben angegebenen resp. darauf gestützt hergeleiteten Betrag unterscheiden, und daher kann auch die definitive Dividendensumme entsprechend abweichen.

Von der Bruttodividende von CHF 1.00 pro Namenaktie wird die eidgenössische Verrechnungssteuer von 35% abgezogen.

3. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, seinen Mitgliedern sowie den Mitgliedern der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2021 Entlastung zu erteilen (in einer einzigen Abstimmung für sämtliche Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung).

4. Wahlen

4.1 Wiederwahlen in den Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Wiederwahl von Raymond J. Bär, Thomas Amstutz, Dieter Dubs und Michel Vukotic, je für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Die Mitglieder des Verwaltungsrates werden einzeln gewählt.

4.2 Wiederwahl des Präsidenten des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Wiederwahl von Raymond J. Bär als Präsident des Verwaltungsrates für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung, vorausgesetzt seiner Wiederwahl als Mitglied des Verwaltungsrates.

4.3 Wiederwahlen in den Vergütungsausschuss

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Wiederwahl von Raymond J. Bär und Dieter Dubs in den Vergütungsausschuss für eine Amtsdauer von jeweils einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung, vorausgesetzt ihrer Wiederwahl als Mitglieder des Vergütungsausschusses. Der Verwaltungsrat beabsichtigt, Raymond J. Bär als Vorsitzenden des Vergütungsausschusses zu ernennen.

Die Mitglieder des Vergütungsausschusses werden einzeln gewählt.

4.4 Wiederwahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Wiederwahl der BDO AG, Zürich, als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2022.

4.5 Wiederwahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung die Wiederwahl von HütteLAW AG, Cham, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter für die Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

5. Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung

Die Vergütungen der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung werden in gesonderten Abstimmungen behandelt.

5.1 Bindende Abstimmung über die maximale Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, den maximalen Gesamtbetrag von CHF 550'000 für die Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrates für die Zeitspanne von der ordentlichen Generalversammlung im Jahr im 2022 bis zur ordentlichen Generalversammlung im Jahr 2023 zu genehmigen.

5.2 Bindende Abstimmung über die maximale Vergütung der Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, den maximalen Gesamtbetrag von CHF 800'000 für die Vergütungen, die während oder in Bezug auf das Geschäftsjahr 2023 den Mitgliedern der Geschäftsleitung ausbezahlt, versprochen oder zugeteilt werden, zu genehmigen.

6. Ermächtigung zur Fortführung des Aktienrückkaufprogramms vom 20. Mai 2020

Der Verwaltungsrat hat entsprechend dem Ermächtigungsbeschluss der Generalversammlung vom 20. Mai 2020 am 26. Juni 2020 ein Aktienrückkaufprogramm aufgelegt, unter welchem bis 31. Mai 2022 bis maximal 925'797 eigene Aktien erworben werden können. Vom 27. Juli 2020 bis am 30. März 2022 hat Alpine Select insgesamt 397'202 eigene Aktien über eine zweite Handelslinie an der SIX Swiss Exchange zurückgekauft (entsprechend 4.29% des Aktienkapitals). Die Übernahmekommission wird über ein Gesuch der Alpine Select AG auf Verlängerung des Aktienrückkaufprogramms um ein Jahr (bis 31. Mai 2023) entscheiden. Im Rahmen des beantragten verlängerten Aktienrückkaufprogramms ist weiterhin eine Rückkaufsquote bis maximal 10% der ausstehenden Aktien vorgesehen. Es können somit voraussichtlich weitere 528'595 eigenen Aktien (925'797 minus bereits erworbene 397'202 eigene Aktien) zurückgekauft werden.

Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung, das an der ordentlichen Generalversammlung vom 20. Mai 2020 genehmigte Aktienrückkaufprogramm zum Erwerb von maximal 925'797 eigene Aktien um ein Jahr bis zum 31. Mai 2023 zu verlängern. Die Generalversammlung 2023 wird nach dem Abschluss des verlängerten Aktienrückkaufprogramms über eine Kapitalherabsetzung durch Vernichtung aller unter dem Aktienrückkaufprogramm erworbener Aktien zu befinden haben.

7. Schaffung von Genehmigten Kapital

Die von der Generalversammlung am 16. Mai 2019 beschlossene Ermächtigung zur Erhöhung des Aktienkapitals im Maximalbetrag von CHF 100'000.00 durch Ausgabe von höchstens 5'000'000 vollständig zu liberierende Namensaktien von je CHF 0.02 Nennwert ist am 16. Mai 2021 abgelaufen. Es soll daher ein neues genehmigtes Kapital mit entsprechender Neufassung von Artikel 4a Absatz 1 der Statuten geschaffen werden, damit die Gesellschaft auch in den kommenden Jahren hierdurch bei Bedarf ihre Eigenmittel erhöhen kann.

Der Verwaltungsrat beantragt die Erneuerung des genehmigten Kapitals resp. die Einführung von Artikel 4a der Statuten mit folgendem Wortlaut (die Änderung des Wortlauts ist unterstrichen):

«Art. 4a Genehmigtes Kapital

Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, jederzeit bis zum 18. Mai 2024 ~~16. Mai 2021~~ das Aktienkapital gemäss Art. 4 der Statuten im Maximalbetrag von CHF 100'000.00 durch Ausgabe von höchstens 5'000'000 vollständig zu liberierende Namensaktien von je CHF 0.02 Nennwert zu erhöhen.»

[Absätze 2 bis 4 von Art. 4a bleiben unverändert bestehen]

II. Weitere Informationen

A. Auflage des Geschäftsberichtes

Der Geschäftsbericht 2021 (inklusive Jahresbericht, Jahresrechnung, Jahresrechnung nach Swiss GAAP FER, Vergütungsbericht und Berichten der Revisionsstelle) kann online unter www.alpine-select.ch/en/investors#downloads eingesehen und heruntergeladen werden. Darüber hinaus liegt der Geschäftsbericht 2021 zur Einsicht der Aktionärinnen und Aktionäre am Sitz der Gesellschaft, Gotthardstrasse 31, 6300 Zug, auf. Jede Aktionärin, jeder Aktionär kann den gedruckten Geschäftsbericht 2021 auch elektronisch per E-Mail (investorrelations@alpine-select.ch) oder schriftlich per Post (Alpine Select AG, Gotthardstrasse 31, 6300 Zug) unter Angabe der Zustelladresse anfordern. Bitte beachten Sie, dass der Geschäftsbericht nur auf Englisch erhältlich ist.

B. Stimmberechtigung an der Generalversammlung

An der ordentlichen Generalversammlung sind nur Aktionärinnen und Aktionäre stimmberechtigt, die bis zum 11. Mai 2022 im Aktienbuch eingetragen worden sind. In der Zeit vom 12. Mai 2022 bis nach Schluss der Generalversammlung werden keine Eintragungen mit Stimmrecht vorgenommen. Aktionärinnen und Aktionäre, die am 12. Mai 2022 stimmberechtigt eingetragen waren, ihre Aktien jedoch vor der Generalversammlung veräussert haben, verlieren ihre Aktionärsrechte in Bezug auf die verkauften Aktien.

Stimmberechtigte Aktionärinnen und Aktionäre erhalten zusammen mit der Einladung zur ordentlichen Generalversammlung eine Antwortkarte, welche zur Erteilung einer Vollmacht (mit Weisungen zur Ausübung des Stimmrechts) an den unabhängigen Stimmrechtsvertreter HütteLAW AG in Cham, benutzt werden kann. Zudem enthält diese Informationen zum E-Voting zusammen mit einem individuellen Zugangscode für die Nutzung der Abstimmungswebseite www.gvmanager-live.ch/alpineselect.

Vollmachten von Aktionärinnen und Aktionären, die in der Zeit zwischen dem 14. April 2022 und dem 11. Mai 2022 ihren Aktienbestand verändert haben, werden automatisch angepasst.

C. Vollmachten und Weisungen an den unabhängigen Stimmrechtsvertreter

Gestützt auf die Verordnung des Bundesrates zur Bekämpfung des Coronavirus ist eine physische Teilnahme an der ordentlichen Generalversammlung nicht möglich. Aktionärinnen und Aktionäre werden gebeten, sich durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter, HütteLAW AG in Cham, vertreten zu lassen und sämtliche Aktionärsrechte ausschliesslich über den unabhängigen Stimmrechtsvertreter auszuüben.

Bitte senden Sie die Antwortkarte bis spätestens 16. Mai 2022 ans Aktienregister der Alpine Select AG (Alpine Select AG, c/o Devigus Shareholder Services, Birkenstrasse 47, CH-6343 Rotkreuz). Aktionärinnen und Aktionäre können den unabhängigen Stimmrechtsvertreter auch elektronisch bevollmächtigen und instruieren mittels Verwendung des individuellen Zugangscode unter www.gvmanager-live.ch/alpineselect. Die elektronische Bevollmächtigung ist bis spätestens Montag, 16. Mai 2022 um 23:59 Uhr möglich.

Falls Sie dem unabhängigen Stimmrechtsvertreter sowohl elektronisch als auch schriftlich Vollmacht erteilen, wird ausschliesslich die auf elektronischem Weg erteilte Vollmacht berücksichtigt.

D. Hinweise für die Nutzung des «GVManager-Live»

Ihr persönlicher Zugangscode ist für den mehrmaligen Zugang gültig. Zur nachträglichen Änderung Ihrer Eingaben können Sie beim Aktienregister (alpineselect@devigus.com) einen neuen Zugangscode anfordern.

Die von Ihnen erteilten Weisungen können Sie nach dem Versenden der Vollmacht unter «Drucksachen» ausdrucken.

Es gelten die Nutzungsbedingungen, die im «GVManager-Live» abgerufen werden können.

E. Rechtlicher Hinweis

Aktionärinnen und Aktionäre, die von den Internet-basierten Möglichkeiten im Zusammenhang mit der Durchführung der ordentlichen Generalversammlung Gebrauch machen, tragen das damit verbundene Risiko bei der Wahrnehmung ihrer Aktionärsrechte selbst.

Der Verwaltungsrat

Zug, 14. April 2022



ZUG, 14 APRIL 2022 | TO THE SHAREHOLDERS OF ALPINE SELECT LTD.

INVITATION TO THE ORDINARY SHAREHOLDERS' MEETING 2022

Date: Wednesday, 18 May 2022 | 11.00 a.m.

Venue: Alte Steinhauserstrasse 1, 6330 Cham

Dear Shareholders

Notwithstanding the fact that the protective measures in connection with the coronavirus have been lifted, the board of directors has, based on the Ordinance of the Federal Council on measures to prevent coronavirus, decided that it will not be possible for shareholders to physically attend the ordinary shareholders' meeting. The board of directors took this decision against the background of the continued difficult situation and in order to protect the health of the shareholders. Accordingly, shareholders are asked to exercise their rights exclusively through the independent proxy.

The ordinary shareholders' meeting shall take place on 18 May 2022 at Alte Steinhauserstrasse 1, Cham with the legally required persons and without the physical presence of the shareholders.

All shareholders may exercise their rights exclusively via the independent proxy by means of an electronic or written power of attorney. Further information on the ordinary shareholders' meeting 2022 can be found on page 3 ff of this invitation.

We remain confident that the ordinary shareholders' meeting 2023 will be held again within the usual framework and thank you for your understanding.

Yours sincerely,

Alpine Select Ltd.

On behalf of the board of directors

Raymond J. Baer, chairman of the board of directors

I. Agenda

1. Annual report 2021

1.1 Approval of the annual report 2021 (statutory financial statements as well as the financial statements in accordance with Swiss GAAP FER)

The board of directors proposes to the ordinary shareholders' meeting to approve the annual report 2021 and to acknowledge the reports of the auditors.

1.2 Consultative voting on the compensation report 2021

The board of directors proposes to the ordinary shareholders' meeting that the compensation report 2021 be ratified in a consultative vote.

2. Appropriation of available earnings

The board of directors proposes to the ordinary shareholders' meeting that the available earnings of Alpine Select Ltd. be appropriated as follows:

in CHF

Profit carried forward	77 774 373
Profit for the year 2021	1 246 243
<hr/> Amount available for distribution	<hr/> 79 020 616
Distribution of a dividend	-8 860 768
Carry forward to new account	70 159 848

The proposed dividend of CHF 1.00 per registered share for the year 2021 is calculated on the basis of all outstanding registered shares less those shares held by Alpine Select Ltd. (treasury shares) as they are not entitled to a dividend. At the time of the resolution on the declaration of the dividend, the number of shares held by Alpine Select Ltd. may differ from the amount stated above (respectively the amount derived therefrom), and therefore the definitive total dividend may also differ accordingly.

The Swiss withholding tax of 35% will be deducted from the gross dividend of CHF 1.00 per registered share.

3. Discharge of the members of the board of directors and the management

The board of directors proposes to the ordinary shareholders' meeting that its members and the members of the management be discharged for the financial year 2021 (in a single vote for all members of the board of directors and of the management).

4. Elections

4.1 Re-elections of the board of directors

The board of directors proposes to the ordinary shareholders' meeting the re-election of Raymond J. Baer, Thomas Amstutz, Dieter Dubs and Michel Vukotic, each for a one-year term of office until completion of the next ordinary shareholders' meeting.

Each member of the board of directors will be elected individually.

4.2 Re-election of the president of the board of directors

The board of directors proposes to the ordinary shareholders' meeting the re-election of Raymond J. Baer as president of the board of directors for a one-year term of office until completion of the next ordinary shareholders' meeting, subject to his re-election as a member of the board of directors.

4.3 Re-elections to the compensation committee

The board of directors proposes to the ordinary shareholders' meeting the re-election of Raymond J. Baer and Dieter Dubs as members of the compensation committee for a one-year term of office until completion of the next ordinary shareholders' meeting, subject to their re-election as members of the compensation committee. The board of directors intends to designate Raymond J. Baer as the president of the compensation committee.

Each member of the compensation committee will be elected individually.

4.4 Re-election of the auditor

The board of directors proposes to the ordinary shareholders' meeting the re-election of BDO Ltd., Zurich as the auditor of the company for the business year 2022.

4.5 Re-election of the independent proxy

The board of directors proposes to the ordinary shareholders' meeting the re-election of HütteLAW Ltd., Cham, as the independent proxy for a one-year term of office until completion of the next ordinary shareholders' meeting.

5. Compensation of the members of the board of directors and of the management

The compensation of the members of the board of directors and of the management will be held in separate votes.

5.1 Binding vote on the maximal compensation of the members of the board of directors

The board of directors proposes to the ordinary shareholders' meeting that the maximum total amount of CHF 550,000 for the compensation of the members of the board of directors be approved for the period from the ordinary shareholders' meeting in 2022 to the ordinary shareholders' meeting in 2023.

5.2 Binding vote on the maximal compensation of the management

The board of directors proposes to the ordinary shareholders' meeting that the maximum amount of CHF 800,000 of compensation to be paid, promised, or granted during, or in respect of, 2023 to the members of the management be approved.

6. Authorization to continue the share buyback program of 20 May 2020

In accordance with the authorization of the ordinary shareholders' meeting on 20 May 2020, the board of directors launched a share buyback program on 26 June 2020, under which up to a maximum of 925,797 own shares can be acquired by 31 May 2022. From 27 July 2020 to 30 March 2022, Alpine Select bought back a total of 397,202 own shares via a second trading line on the SIX Swiss Exchange (corresponding to 4.29% of the share capital). The Swiss Takeover Board will decide on an application by Alpine Select AG to extend the share buyback program by one year (until 31 May 2023). Under the applied extended program, a buyback quota of unchanged up to 10% of the outstanding shares is possible. Thus, a maximum of a further 528,595 own shares (925,797 minus 397,202 own shares already acquired) can probably be bought back.

The board of directors proposes to the ordinary shareholders' meeting, that the share buyback program for the acquisition of a maximum of 925,797 own shares, which was authorized by the ordinary shareholders' meeting on 20 May 2020 be extended by one year until 31 May 2023. Upon completion of the extended share buyback program, the ordinary shareholders' meeting 2023 will have to decide on a capital reduction through the cancellation of all shares purchased under this share buyback program.

II. Further information

A. Issue of the annual report

The business report 2021 (including annual report, annual accounts and financial statements according to Swiss GAAP FER, the compensation report as well as the reports of the auditors) can be accessed from www.alpine-select.ch/en/investors#downloads. In addition, the annual report 2021 is available for inspection by shareholders at the company's registered office at Gotthardstrasse 31, 6300 Zug. Every shareholder may also request by email (investorrelations@alpine-select.ch) or by post (Alpine Select Ltd., Gotthardstrasse 31, 6300 Zug) to receive a printed copy of the annual report 2021.

B. Entitlement to vote at the ordinary shareholders' meeting

Only shareholders entered in the share register at 11 May 2022 are entitled to vote at the shareholders' meeting. No entries with voting rights will be made in the period from 12 May 2022 to the end of the ordinary shareholders' meeting. Shareholders who are registered with voting rights at 12 May 2022, but who sell their shares prior to the ordinary shareholders' meeting, will lose their shareholder rights in respect of the shares sold.

7. Creation of authorized capital

The authorization granted by the shareholders' meeting on 16 May 2019 to increase the share capital by a maximum amount of CHF 100'000.00 by issuing a maximum of 5'000'000 registered shares with a par value of CHF 0.02 each to be fully paid-in expired on 16 May 2021. It is therefore intended to create a new authorized capital with a corresponding new version of article 4a (1) of the articles of association so that the Company can increase its own funds in the years to come if necessary.

The board of directors proposes the renewal of the authorized capital resp. the introduction of article 4a of the articles of association with the following wording (amendments to the current text are underlined):

«Art. 4a Authorized Capital

The board of directors is authorized to increase the share capital according to article 4 of the articles of association by a maximum amount of CHF 100,000.00 at any time until 18 May 2024 16 May 2021 by issuing a maximum of 5,000,000 registered shares with a nominal value of CHF 0.02 each to be fully paid-in.»

[Paragraphs 2 to 4 of Art. 4a remain unchanged]

Shareholders entitled to vote will receive a reply card together with the invitation to the ordinary shareholders' meeting, which can be used to issue a proxy (with instructions on how to exercise voting instructions) to the independent proxy, HütteLAW Ltd., Cham. Further, the reply card also contains information on E-Voting together with the individual access code to access the voting website www.gvmanager-live.ch/alpineselect.

Proxies of shareholders whose shareholding changes between 14 April 2022 and 11 May 2022 will automatically be amended.

C. Proxy and instructions to the independent proxy

Based on the Ordinance of the Federal Council on measures to prevent coronavirus, it will not be possible for shareholders to physically attend the ordinary shareholders' meeting. Shareholders are asked to be represented by the independent proxy HütteLAW Ltd., Cham, to exercise all shareholder rights exclusively through the independent proxy.

Please send the reply card to the Alpine Select Ltd. share register (Alpine Select Ltd., c/o Devigus Shareholder Services, Birkenstrasse 47, CH-6343 Rotkreuz) incoming by 16 May 2022 at the latest. Shareholders may also authorize and instruct the independent proxy electronically using the individual access code at www.gvmanager-live.ch/alpineselect. The electronic authorization is possible until 11.59 p.m. on Monday, 16 May 2022 at the latest.

In case where the independent proxy receives voting instructions electronically and in writing, only the electronic power of attorney is taken into account.

D. Instructions for the use of «GVManager-Live»

Your personal access code is valid for multiple access. In order to subsequently change your entries, a new access code can be requested from the share register (alpineselect@devigus.com).

After sending the form of proxy, you can print out the instructions you have issued via the «Print view».

The terms and conditions that are available in the «GVManager-Live» apply.

E. Legal notice

Shareholders who make use of the internet-based options in connection with the performance of the ordinary shareholders' meeting bear the associated risk in the exercise of their shareholder rights themselves.

The Board of Directors

Zug, 14 April 2022